

Veranstaltungsort

Rheinterrassen Düsseldorf,
Joseph-Beuys-Ufer 33, 40479 Düsseldorf

Veranstalter

Stadtentwässerungsbetrieb der Landeshauptstadt Düsseldorf,
Postfach 40200, Düsseldorf

Organisation

Birgit Bremmenkamp
Stadtentwässerungsbetrieb der Landeshauptstadt Düsseldorf

Leitung

Dr. Claus Henning Rolfs
Technischer Betriebsleiter
Stadtentwässerungsbetrieb der Landeshauptstadt Düsseldorf

Seminargebühren

1. Seminartag (12.12.2016) 230,- Euro
inklusive Seminarunterlagen, Getränke und Mittagsimbiss wäh-
rend der Tagesveranstaltung, Abendveranstaltung in der Gast-
stätte „Zum Uerige“ inklusive Buffet und Getränke

2. Seminartag (13.12.2016) 120,- Euro
inklusive Getränke, Mittagsimbiss und Shuttleservice zu den
Baustellen

Hotelreservierung:

Wenn Sie ein Hotelzimmer zur Übernachtung benötigen, hel-
fen wir Ihnen gerne weiter. Der Stadtentwässerungsbetrieb Düs-
seldorf hat für Sie Zimmer zu Sonderkonditionen reserviert.

Hinweis:

Der Stadtentwässerungsbetrieb Düsseldorf ist kein Unternehmen im Sinne des Umsatz-
steuergesetzes (§ 2 Abs. 3 UStG in Verbindung mit § 4 Abs. 5 KStG), somit entfällt der
Umsatzsteuerausweis.

Bei schriftlicher Abmeldung bis 14 Tage vor der Veranstaltung wird die Teilnahmegebühr
(abzüglich 10 % Bearbeitungsgebühr) zurückerstattet. Danach muss die Teilnahmegebühr
in voller Höhe berechnet werden. Sie ist auch in vollem Umfang fällig, wenn der Teilneh-
mer ohne Abmeldung nicht auf der Veranstaltung erscheint. Die Veranstaltung kann nicht
auf mehrere Teilnehmer aufgeteilt werden. Eine Teilbelegung führt nicht zu einer Preis-
reduzierung. Veranstaltungen können in Ausnahmefällen gegenüber der Ausschreibung
verändert werden. Dies kann zu einer Aktualisierung des Inhalts, des Ablaufs, oder zu
Dozentenwechsel führen. Diese Veränderungen berechtigen nicht zum Rücktritt.

Veranstaltung: 12.12.2016/13.12.2016
Kurztitel: Großprofile
Bankverbindung: Stadtparkasse Düsseldorf
IBAN DE 20 3005 0110 0021 0021 00
BIC DUSSEDDXXX
Anmeldeschluss: 05.12.2016

Teilnehmergebühren (x Zutreffendes bitte ankreuzen!)

1. Seminartag (12.12.2016) 230,- EUR
 2. Seminartag (13.12.2016) 120,- EUR
 beide Seminartage 350,- EUR
 verbindliche Anmeldung zur Abendveranstaltung
 Studierende (Nachweis erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl)
 Hotelzimmervorschlag gewünscht
 Anfrage Ausstellungsplatz

Ute Irlenbusch, Günter Kaspari, Telefon 0211.89-22722
sebd.kundeninfo@duesseldorf.de

Rechnungsanschrift

Name/Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Teilnehmer

Name

Vorname

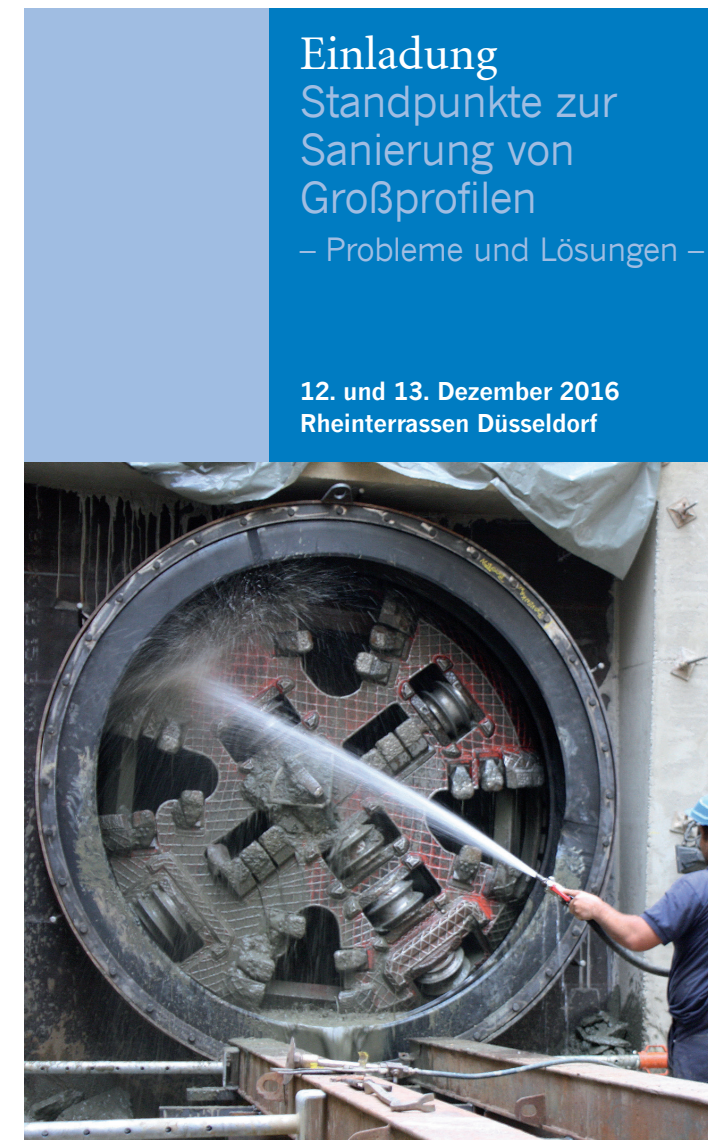
Firma/Titel

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Firmenstempel und Unterschrift



Die Fachtagung „Standpunkte zur Sanierung von Großprofilen“ jährt sich 2016 bereits zum 12. Mal. Abermals kann Ihnen der Stadtentwässerungsbetrieb der Landeshauptstadt Düsseldorf einen interessanten zweitägigen Exkurs über Sanierungsprojekte, Herausforderungen und technische Lösungen deutscher und ausländischer Betreiber präsentieren.

Wir starten die Vortragsreihe mit einem Beitrag über die Optimierung eines Dükers. Durch bauliche Maßnahmen konnte nicht nur der Durchfluss erhöht, sondern auch Geruch und Korrosion vermieden werden.

Ihr Gastgeber wird über die Ertüchtigung einer Eisenbahnunterquerung mittels GFK- Einzelrohr-Lining berichten - am zweiten Tag auch Teil der Baustellentour.

Das MAC-Verfahren, das in Arnheim angewendet wird, ist eine zerstörungsfreie Messmethode, die Aufschlüsse über die Standsicherheit von Großprofilen liefert. Eine zukunftsweisende Technik.

Mehr als 15 Jahre sind vergangen, seitdem in einem Hauptsammler aus Ort beton unterschiedliche Materialien zum Schutz gegen biogene Schwefelsäure appliziert wurden. Jetzt liegen wissenschaftlich aufbereitete Ergebnisse über den Langzeitversuch vor, die für alle Kanalnetzbetreiber interessant sein können.

Tradition hat nach der Mittagspause der Ausflug in „andere Welten“. Sie werden in diesem Vortragsblock thematisch mit Düften und Gerüchen „belebt“ und sicherlich mehr über den Unterschied und die Wirkung auf Sie aber auch auf die Kanalisation (biogene Schwefelsäure) erfahren.

Ein Vortrag aus Frankreich wird den Horizont auf internationaler Ebene erweitern. Berichtet wird über Erfahrungen bei der Sanierung eines Großprofils mit Wickelrohrtechnik.

Beendet wird die Vortragsreihe mit einem Bericht über Großprofilanierungen im Industriebereich. Die unterschiedlichen Herangehensweisen zwischen kommunalen und privaten Betreibern werden verdeutlicht.

Abschluss des Tages ist das gemütliche Beisammensein in der weltbekannten Hausbrauerei „Zum Uerige“. Die begonnenen Diskussionen können bei Essen und Trinken fortgesetzt und Kontakte geknüpft, gepflegt oder erneuert werden.

Am zweiten Veranstaltungstag fahren wir mit Ihnen zu Düsseldorfer Kanalbaustellen und ermöglichen direkte Einblicke in verschiedene Sanierungs- und Bauverfahren. Parallel zu der Veranstaltung können Sie sich in der begleitenden Ausstellung von Herstellern und Dienstleistern über Neues auf dem Markt informieren.

Achtung Studierende!

Wir bieten eine begrenzte Anzahl an kostenfreien Seminarplätzen an. Nutzen Sie das für Sie kostenlose Angebot und sammeln wertvolle Erfahrungen und Kontakte. Bitte fügen Sie Ihrer Anmeldung eine Immatrikulationsbescheinigung bei und bringen Sie Ihren Studentenausweis mit zur Veranstaltung.

Informationen unter 0211.89-22722

Eine Neuheit für Studierende ist das Angebot von Praktikumsplätzen sowie Themenvorschläge und die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten durch den Stadtentwässerungsbetrieb.

- | | |
|--|--|
| <p>10.00 Uhr Grußworte</p> <p>10.15-10.45 Uhr Düker-Optimierung in Arnsberg - Erhöhung der Abflussleistung sowie Synergie, Vermeidung von Geruch und Korrosion
Holger Hesse, Stadtwerke Arnsberg</p> <p>10.45-11.15 Uhr Sanierung eines gemauerten Rechteckgroßprofils mittels GFK Einzelrohr-Lining
Dipl.-Ing. Korina Buß, Projektleiterin, Stadtentwässerungsbetrieb Düsseldorf
Dipl.-Ing. Heinz Wollscheid, Franz Fischer Ingenieurbüro GmbH</p> <p>11.15-11.45 Uhr Kaffeepause und Diskussion</p> <p>11.45-12.15 Uhr Großprofile sicher beurteilen - Das MAC-Verfahren als zerstörungsfreie innovative Messmethode zur Bestimmung der Standsicherheit
Ing. Erik Laurentzen, Stadt Arnheim</p> <p>12.15-12.45 Uhr Erfahrungen aus der Probeinstandsetzung eines durch biogene Schwefelsäurekorrosion geschädigten Hauptsammlers nach etwa 15-jähriger Nutzungsdauer
Prof. Dr. Rolf Dillmann, vereidigter Sachverständiger für Betontechnologie</p> <p>12.45-14.00 Uhr Mittagspause</p> <p>14.00-14.30 Uhr Immer der Nase nach: von himmlischen Düften und Höllengestank
Prof. Dr. Dr. Dr. habil. Hanns Hatt, Ruhr-Universität Bochum</p> <p>14.30-15.00 Uhr Was tun gegen Korrosion im und Gerüchen aus dem Kanal?
Prof. Dr.-Ing. Franz-Bernd Frechen, Universität Kassel</p> <p>15.00-15.30 Uhr Kaffeepause und Diskussion</p> | <p>15.30-16.00 Uhr Großprofilanierung mittels Wickelrohr - Erfahrungen und Eindrücke eines französischen Netzbetreibers
Mr Sébastien YOT, directeur du bureau d'études et travaux du SIARE (Syndicat Intercommunal d'Assainissement de la Région d'Enghien = Intercities around Enghien area sewage union), Matthias Mertens, Geschäftsführer, United Engineering Team GmbH</p> <p>16.00-16.30 Uhr Sanierung von Großprofilen im Industriebereich
Rudolf Meisenbach, HSB - Building Management</p> <p>16.30-17.00 Uhr Abschlussdiskussion/Schlusswort</p> <p>18.00 Uhr Abendveranstaltung Gaststätte „Zum Uerige“ (s. Lageplan / Mappe)</p> <p>Kurzvorträge und Baustellenbesichtigungen, Dienstag, 13. Dezember 2016 (Änderungen vorbehalten)</p> <p>9.00 Uhr Kurzvorträge</p> <p>9.45 Uhr Abfahrt zu den Baustellen - Bahnquerung Heyestraße - GFK Einzelrohr-Lining - Pionierstraße - Stollenbau - August-Thyssen-Straße - Rohrvortrieb zwischen Schauspielhaus und Hofgarten</p> <p><small>* Änderungen möglich, durch Einflüsse aus Vergabeverfahren und Bauablauf</small></p> <p>13.30 Uhr Mittagsimbiss</p> <p>Veranstaltungsende ca. 15.00 Uhr</p> |
|--|--|